

Presseinformation

28. April 2022

Maibaum im St. Pöltner Regierungsviertel kommt heuer aus Poysdorf

LH Mikl-Leitner: „Ein Symbol für das Miteinander bei uns im Land Niederösterreich“

Von einer „guten und wichtigen Tradition“ und einem „Symbol für das Miteinander bei uns im Land Niederösterreich“ sprach Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner am heutigen Donnerstag beim traditionellen „Maibaumaufstellen“ im St. Pöltner Regierungsviertel. Der mehr als 25 Meter hohe Baum wurde heuer durch die Stadtgemeinde Poysdorf und ihren Bürgermeister Thomas Grießl übergeben, begleitet von musikalischen Darbietungen der „6er Partie“ und der Volkstanzgruppe Kleinhadersdorf. Mit dabei waren u. a. auch LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf, Landtagspräsident Karl Wilfing und der St. Pöltner Bürgermeister Matthias Stadler.

In Niederösterreich gebe es eine enge Zusammenarbeit und Partnerschaft zwischen dem Land und den Gemeinden, betonte die Landeshauptfrau. Sie verwies dabei auf die Zusammenarbeit in der Pandemie ebenso wie auf das Miteinander bei der Initiative „Niederösterreich hilft“, einer Plattform, die alle Hilfsangebote für die Ukraine und die Geflüchteten so koordiniert, „dass die Hilfe auch schnell ankommt“, so Mikl-Leitner, die in diesem Zusammenhang „allen Gemeinden ein großes und herzliches Dankeschön“ sagte.

Einen großen Dank richtete die Landeshauptfrau abschließend auch an die Stadtgemeinde Poysdorf und an die für das Maibaumaufstellen verantwortliche Betriebsfeuerwehr des Landhauses.



„Maibaumaufstellen“ im St. Pöltner Regierungsviertel.

© NLK Pfeffer

Presseinformation

Weitere Bilder



Der Maibaum im St. Pöltner Regierungsviertel kommt heuer aus der Stadtgemeinde Poysdorf.

© NLK Pfeffer